

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =  
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

**Herausgeber:** Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

**Band:** 37 (1939)

**Heft:** 3

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

SCHWEIZERISCHE  
**Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik**

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Kulturtechnik / Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

**Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Organe officiel de l'Association Suisse du Génie rural / Organe officiel de la Société Suisse de Photogrammétrie

Redaktion: Dr. h. c. C. F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Redaktionsschluß: Am 1. jeden Monats

Expediton, Inseraten- und Abonnements-Annahme:

BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR A. G., WINTERTHUR

<p style="text-align: center;"><b>No. 3 • XXXVII. Jahrgang</b> der „Schweizerischen Geometer-Zeitung“ Erscheinend am zweiten Dienstag jeden Monats <b>14. März 1939</b> Inserate: 50 Cts. per einspaltige Nonp.-Zeile</p>	<p style="text-align: center;"><b>Abonnemente:</b> Schweiz Fr. 12. —, Ausland Fr. 15. — jährlich Für Mitglieder der Schweiz. Gesellschaften für Kulturtechnik u. Photogrammetrie Fr. 9. — jährl. Unentgeltlich für Mitglieder des Schweiz. Geometervereins</p>
---	--

## Erfahrungen mit Bussolentheodoliten.

Von *Heinrich Schweizer*, Grundbuchgeometer in Belp.

(Fortsetzung.)

### 5. Einfluß von Eisen und elektrischen Leitungen.

#### A. Eisen.

Das Messen in der Nähe von Gebäuden, Eisen- und Eisenbetonbrücken, sowie Straßen, in die Eisenrohrleitungen verlegt worden sind, ist immer gefährlich. Der Bussolentheodolit ist kein Instrument, das mit Vorteil in Städten und Dörfern Verwendung findet, oder es sei denn, daß man damit polygonometrisch mißt, d. h. auf jedem Polygonpunkt aufstellt.

Folgende Zusammenstellung zeigt, daß die Abweichungen groß sein können und vom Beobachter selten zum voraus wahrgenommen werden.

Stacheldraht, 30 cm vom Instrument entfernt	+ 500' Abweichung
Unter Hausgiebel, 40 cm vor Eisenbeschlag. Türe	— 75
Unter Hausgiebel 20 cm vor Holzwand	+ 33
Militärmesser 20 cm entfernt	+ 64
Blehbüchse 20 cm entfernt	+ 112
Auf Eisenbrücke	— 354

Auch kleine Eisenteile in unmittelbarer Nähe des Instrumentes werden dieses nachteilig beeinflussen. Deklinationskontrollen beobachtet unter photogrammetrischen Kontrollpunkten, die Hausgiebel sind, bleiben äußerst unzuverlässig.